Objekt:	Magnus Maximus
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	09819

Beschreibung

Dieser Eintrag wurde im SoSe 2019 im Rahmen des durch das Gremium des Studierendenvorschlagsbudget (SVB) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. geförderten Projekts "Digitale Kompetenzen in den Altertums- und Geschichtswissenschaften" erstellt.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnus Maximus mit Diadem in der Vorderansicht nach r.
Rückseite: Kaiser in der Frontalansicht, Kopf mit Diadem nach l. In der l. Hand eine Victoria-Statuette auf Globus, die ihn mit der r. Hand bekränzt. Die r. Hand reicht er einer knienden Gestalt mit Mauerkrone, die aufblickt und mit der r. seine Hand ergreift.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.65 g; Durchmesser: 20-23 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	383-388 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Magnus Maximus (335-388)

	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Magnus Maximus (335-388)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Frau
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 32.1 (Lugdunum, 383-388 n. Chr.)..